

**Produktname: Bcl-x Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab07515**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:10000
<b>Molekulargewicht</b>	30kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	BCL2L1
<b>Alternative Namen</b>	BCL2L1; BCL2L; BCLX; Bcl-2-like protein 1; Bcl2-L-1; Apoptosis regulator Bcl-X
<b>Gen-ID</b>	598.0
<b>SwissProt ID</b>	Q07817
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem BCL-XL, hergestellt. Aminosäurebereich: 13–62

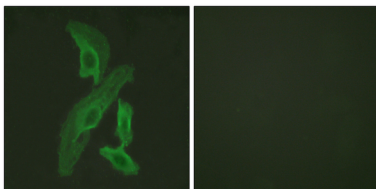
**Hintergrund**

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur BCL-2-Proteinfamilie. Mitglieder der BCL-2-Familie bilden Hetero- oder Homodimere und fungieren als anti- oder proapoptotische Regulatoren, die an einer Vielzahl zellulärer Prozesse beteiligt sind. Die von diesem Gen kodierten Proteine befinden sich in der äußeren Mitochondrienmembran und regulieren nachweislich die Öffnung des VDAC-Kanals (Velocity-Decain-Kanal) der äußeren Mitochondrienmembran. VDAC reguliert das mitochondriale Membranpotenzial und kontrolliert somit die Produktion reaktiver Sauerstoffspezies und die Freisetzung von Cytochrom C aus den Mitochondrien. Beides sind starke Auslöser der Zellapoptose. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die zwei verschiedene Isoformen kodieren. Die längere Isoform wirkt als Apoptoseinhibitor, die kürzere als Apoptoseaktivator. [bereitgestellt von RefSeq, Dez. 2015], Domäne: Das BH4-Motiv ist für die antiapoptotische Aktivität erforderlich. Die BH1- und BH2-Motive sind sowohl für die Heterodimerisierung mit anderen Mitgliedern der Bcl-2-Familie als auch für die Unterdrückung des Zelltods erforderlich. Funktion: Potenter Inhibitor des Zelltods. Die antiapoptotische Aktivität der Isoform Bcl-X(L) wird durch die Assoziation mit der SIVA-Isoform 1 gehemmt. Hemmt die Aktivierung von Caspasen (aufgrund von Ähnlichkeit). Reguliert den Zelltod offenbar durch Blockierung des spannungsabhängigen Anionenkanals (VDAC) durch Bindung an diesen und Verhinderung der Freisetzung des Caspase-Aktivators Cytochrom c aus der Mitochondrienmembran. Die Isoform Bcl-X(S) fördert die Apoptose. PTM: Wird während der Apoptose proteolytisch durch Caspasen gespalten. Das abgespaltene Protein, dem das BH4-Motiv fehlt, besitzt proapoptotische Aktivität. Ähnlichkeit: Es gehört zur Bcl-2-Familie. Subzelluläre Lokalisation: Mitochondrienmembranen und perinukleäre Hülle. Untereinheit: Bcl-X(L) bildet Homodimere sowie Heterodimere mit BAX, BAK und BCL2. Die Heterodimerisierung mit BAX scheint für die antiapoptotische Aktivität nicht erforderlich zu sein. Es interagiert außerdem mit BAD und BBC3. Die Isoform Bcl-X(L) bindet an die Siva-Isoform 1. Interagiert mit BCL2L11 (aufgrund von Ähnlichkeit). Interagiert mit BECN1 und PGAM5. Die Isoform Bcl-X(L) interagiert mit der BAX-Isoform Sigma. Gewebespezifität: Bcl-X(S) wird in Zellen mit hoher Teilungsrate, wie z. B. sich entwickelnden Lymphozyten, in hohen Konzentrationen exprimiert. Im Gegensatz dazu findet sich Bcl-X(L) in Geweben, die langlebige postmitotische Zellen enthalten, wie beispielsweise im Gehirn von Erwachsenen.

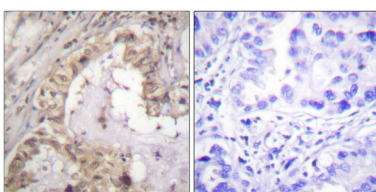
## Forschungsbereich

Apoptosehemmung; Mitochondriale Apoptose; Apoptose-Übersicht; Jak\_STAT; Amyotrophe Lateralsklerose (ALS); Signalwege bei Krebs; Bauchspeicheldrüsenkrebs; Chronische myeloische Leukämie; Kleinzelliger Lungenkrebs;

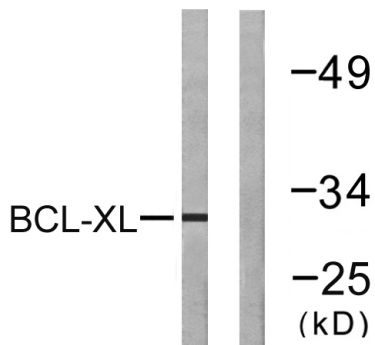
## Bilddaten



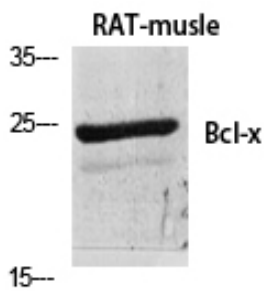
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem BCL-XL-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



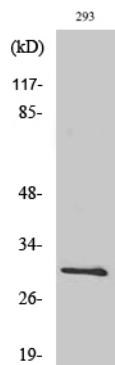
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkarzinomgewebe unter Verwendung des BCL-XL-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus mit UV 30 ' behandelten 293-Zellen unter Verwendung des BCL-XL-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines polyklonalen Bcl-x-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:500



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen mit einem polyklonalen Bcl-x-Antikörper in einer Verdünnung von 1:500